

Das Reh

Durch Anpassung zum Erfolg

14. Juni bis 20. Oktober 2013

Eine Ausstellung der Naturmuseen Thurgau und Olten

Naturmuseum Thurgau / Freie Strasse 24 / 8510 Frauenfeld
Telefon nachmittags 058 345 74 00 (Information, Anmeldung)
www.naturmuseum.tg.ch / naturmuseum@tg.ch
Di-Sa 14-17 Uhr, So 12-17 Uhr

Thurgau



Das Reh

Durch Anpassung zum Erfolg

14. Juni bis 20. Oktober 2013

Eine Ausstellung der Naturmuseen Thurgau und Olten

Das Reh ist aus der modernen Kulturlandschaft nicht mehr wegzudenken. Das war nicht immer so. Im 19. Jahrhundert waren die Rehpopulationen in der Schweiz und den benachbarten Ländern stark dezimiert. Erst eine konsequente Jagdplanung und ein verbessertes Waldgesetz schufen zu Beginn des 20. Jahrhunderts die Grundlagen für einen Wiederanstieg der Bestände. Heute ist das Reh mit über 125 000 Tieren die häufigste Huftierart in der Schweiz und kommt vom Mittelland bis in alpine Regionen vor. Wie kaum eine andere Wildtierart scheint das Reh mit den von Menschen beeinflussten Lebensräumen bestens klarzukommen. Was steckt hinter dieser «tierischen» Erfolgsgeschichte?

Die Sonderausstellung «Das Reh – Durch Anpassung zum Erfolg» erlaubt einen neuen Blick auf diese vertraute Wildtierart. Biologie, Lebensweise und Zusammenleben des Rehs mit uns Menschen sind die thematischen Schwerpunkte. Präparate, Modelle und bemerkenswerte Film- und Fotoaufnahmen zeigen das Reh in überraschenden Verhaltensweisen und Lebensraumsituationen. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, vieles selber auszuprobieren, zu «begreifen» und das eigene Wissen über das Reh spielerisch zu erweitern.

Eröffnung

Donnerstag, 13. Juni 2013, 18.30 Uhr

Begrüssung und Einführung: Dr. Hannes Geisser, Museumsdirektor Naturmuseum Thurgau
Dr. Peter F. Flückiger, Museumsdirektor Naturmuseum Olten

Öffentliche Führungen

«Ein Wildtier auf der Überholspur»

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr

Freitag, 2. August, 10.30 Uhr, in der Veranstaltungsreihe «Museumsznüni»

Sonntag, 1. September, 10.30 Uhr

Sonntag, 20. Oktober, 10.30 Uhr

Eintritt frei

Kinderführungen

«Ist das Reh die Frau vom Hirsch?»

Mittwoch, 7. August, 10.30–12.00 Uhr, für Kinder von 6 bis 9 Jahren ohne Erwachsene

Sonntag, 15. September, 10.30–12.00 Uhr, für Kinder von 9 bis 12 Jahren ohne Erwachsene

Für beide Anlässe ist eine Anmeldung erforderlich, Eintritt Fr. 7.–

Familienführung

«Ist das Reh die Frau vom Hirsch?»

Mittwoch, 9. Oktober, 10.30–12.00 Uhr, für Kinder von 6 bis 9 Jahren mit Erwachsenen

Anmeldung erforderlich, Eintritt Fr. 7.–

Kulturhistorische Führung

«Bambi – Wie eine Figur unsere Vorstellung vom Reh prägt»

Dienstag, 24. September, 19.30 Uhr

Gelesen und kommentiert von René Munz, Sprecher, und Dr. Barbara Richner, Kulturwissenschaftlerin

Eintritt frei

Angebot für Schulklassen

Ausstellungsbesuch vormittags gegen Anmeldung, auf Anfrage mit Führung

Vorschau

Nächste Sonderausstellung des Naturmuseums

«Lutra lutra – Eine Chance für den Fischotter»

15. November 2013 bis 16. März 2014